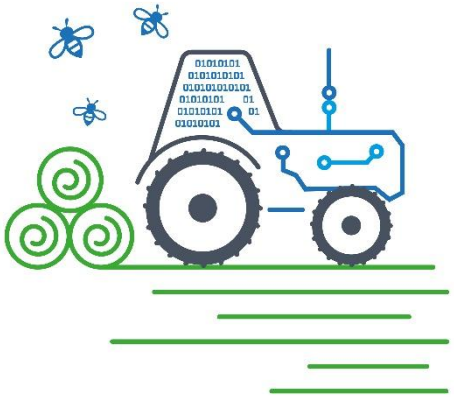

MINTforum Mecklenburg-Vorpommern

10. Netzwerktreffen der MINT-Lernorte MV

18.11. Institut für Ostseeforschung Warnemünde | 25.11. kultur.schule Malchin | 3.12. Museum Hagenow

Anmeldung (bis 30. Oktober 2026) und Infos unter www.mintforum-mv.de oder QR-Code scannnen

Agenda:
12:30 Ankommen & Netzwerken | 13:30 Eröffnung & Einführung | 14:30 Workshops | 16:00 Ausblick & get together | 17:30 Ende

Workshop I

SCHÜLER*INNEN FÜR MINT BEGEISTERN - MIT GANZTAGSANGEBOTEN

Erfahren Sie, wie Kooperationen mit den über 300 Ganztagsschulen in Mecklenburg-Vorpommern entstehen können, welche **pädagogischen und formalen Rahmenbedingungen** zu beachten sind und welche **Finanzierungsmöglichkeiten** zur Verfügung stehen. Nutzen Sie den Workshop, um aus Ihrer MINT-Idee ein konkretes Ganztagsangebot zu machen.

Wie können außerschulische MINT-Akteure ihre Angebote direkt an Schulen bringen und Schüler:innen auch am Nachmittag für MINT begeistern? **Dr. Michael Retzar von der Vernetzungsstelle MINT-Bildung im Ganztag der RAA M-V** zeigt, welche Möglichkeiten Ganztagsangebote dafür schaffen.

Workshop II

WO STEHEN WIR? WO WOLLEN WIR HIN? – SELBSTANALYSE FÜR STARKE MINT-ANGEBOTE

Wie gut erreichen Ihre MINT-Angebote eigentlich das, was Sie erreichen möchten? Und wo gibt es Potenzial für die Weiterentwicklung? **Anne Kathrin Heinsel von MINT4MSE – Außerschulische MINT-Angebote in der Mecklenburger Seenplatte** stellt die Selbstanalyse der **MINT-Qualitätsoffensive der Körber-Stiftung** vor und lädt dazu ein, die eigene Arbeit aus einer neuen Perspektive zu betrachten.

Im Workshop nehmen Sie **Ziele, Zielgruppen und Wirkung** Ihrer Angebote in den Blick, tauschen sich mit anderen MINT-Akteur:innen aus und gewinnen konkrete Impulse, um die Qualität und Wirkung Ihrer MINT-Arbeit gezielt weiterzuentwickeln.

Workshop III

MINT AUßERHALB DES KLASSENZIMMERS – RAHMENPLÄNE VERSTEHEN, FREIRÄUME NUTZEN

Tobias Schoel und Florian Jachalke, Fachreferenten für MINT-Bildung vom IQMV stellen die Struktur der (überarbeiteten) Rahmenpläne in den MINT-Fächern vor.

Dabei gehen sie insbesondere auf die Unterscheidung von Kompetenzen ein, die Einbettung anderer Konzepte wie Nature of Science oder Digitalisierung und arbeiten mit Ihnen gemeinsam heraus, an welchen dieser Stellen Lehrkräfte und **Schulen durch außerschulische Lernorte besonders unterstützt** werden können und wo der Raum für **Entfaltung über die Rahmenpläne hinaus** ist.

Initiiert und gefördert von

Mitinitiatoren

Träger